



Azubis aus Partnerkreis Siegen-Wittgenstein zu Gast

Landrat (rechts im Bild) im Gespräch mit den Azubis aus Siegen-Wittgenstein, Julia Grün und Celine Krämer, ihren Patinnen Alice Babi und Anna Pollack sowie Ausbildungsleiterin Susanne Klaus (v.l.), © Landkreis Havelland

08.08.2018

Landrat Roger Lewandowski hat am Dienstagvormittag zwei Verwaltungsfachangestellte in Ausbildung aus dem Partnerlandkreis Siegen-Wittgenstein in seinem Büro begrüßt. Die beiden jungen Damen, Julia Grün und Celine Krämer, werden bis zum 22. August die havelländische Kreisverwaltung kennenlernen.

Landrat Roger Lewandowski: „Der regelmäßige Austausch mit unseren Partnerkreisen ist unerlässlich, um zu erfahren, wie andere Verwaltungen mit neuen und komplexen Herausforderungen umgehen. Der Austausch unserer jüngsten Kolleginnen und Kollegen lässt sie nicht nur Einblicke in andere Verwaltungsabläufe über Landesgrenzen hinaus gewinnen, sondern stärkt auch die Partnerschaft und zukünftige Zusammenarbeit unserer Kreisverwaltungen.“

Den beiden Auszubildenden stehen zwei Paten aus der Landkreisverwaltung zur Seite: Anna Pollack und Alice Babi, ebenfalls Verwaltungsangestellte in Ausbildung, die bereits im Vorfeld ein Freizeitpaket geschnürt haben, um ihren Kolleginnen aus Nordrhein-Westfalen die Region näher zu bringen.

Susanne Klaus, Ausbildungsleiterin: „Seit mehreren Monaten nun schon bereiten sich unsere Azubis auf den Besuch aus Nordrhein-Westfalen vor. Der Kontakt wurde früh geknüpft, um wichtige Tipps für die Wohnungssuche, zu öffentlichen Verkehrsmitteln und Ausflugstipps zu geben. Eingeplant sind auf jeden Fall ein Besuch des Optikparks, ein Spaziergang durch die Rathenower Altstadt, Ausflüge in die Landes- und Bundeshauptstadt.“

Hintergrund

Der Landkreis Havelland unterhält lebendige Partnerschaften zu den Kreisen Siegen-Wittgenstein, Rendsburg-Eckernförde sowie zum Berliner Stadtbezirk Spandau. Standen zu Beginn der Partnerschaften vor allem praktische Überlegungen im Vordergrund, sich in den Jahren nach der Wende Rat und Hilfe beim Partnerkreis zum Aufbau einer leistungsfähigen Kreisverwaltung zu holen, so haben sich die Partnerschaften in den vergangenen Jahrzehnten zu einem freundschaftlichen Austausch entwickelt, der durch regelmäßige gegenseitige Besuche gepflegt wird.

Gefördert wird der Austausch durch den 2002 ins Leben gerufenen *Partnerschaftsverein*, der den Kontakt zwischen den Partnern in den Bereichen Kultur, Sport und Tourismus organisatorisch und finanziell unterstützt. Künftig sollen auf fachlicher und kultureller Ebene weitere gemeinsame Projekte auf den Weg gebracht werden. So ist eine jährlich stattfindende Partnerschaftskonferenz geplant, die den Wissens- und Erfahrungsaustausch in den Verwaltungen fördern soll. Den Auftakt hierzu gab es bereits im Havelland am 3. und 4. Mai 2018 mit einer Partnerschaftskonferenz. Eine zweite Konferenz soll im Mai 2019 in Spandau stattfinden. Diesen Rhythmus aufgreifend, würde die dritte Partnerschaftskonferenz im Mai 2020 im Kreis Siegen-Wittgenstein stattfinden.

Kultureller Höhepunkt der Partnerschaften wird eine gemeinsam organisierte Festveranstaltung sein, die anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit 2020 im Havelland ausgerichtet werden soll.

Landrat (rechts im Bild) im Gespräch mit den Azubis aus Siegen-Wittgenstein, Julia Grün und Celine Krämer, ihren Patinnen Alice Babi und Anna Pollack sowie Ausbildungsleiterin Susanne Klaus (v.l.), ©

